

Löhner Lions helfen seit 25 Jahren

Gründung: Vor einem Vierteljahrhundert begann an der Werre das caritative Engagement des Clubs

■ **Löhne** (nw). „We serve – wir dienen“ lautet das Motto der Lions Clubs. Den Dienst an der Gemeinschaft haben sich auch die Löhner Lions zum Ziel gesetzt. Unter dem Zeichen des Lions-Löwens initiieren, organisieren und unterstützen sie seit 25 Jahren soziale Projekte. Der Schwerpunkt ihres Engagement liegt dabei im Bereich der Stadt Löhne.

Vor 25 Jahren, im April 1992, wurde der damals knapp ein Jahr alte Lions Club Löhne offiziell von der Lions Zentrale im amerikanischen Oak Brook in die weltweite Gemeinschaft der Lions aufgenommen. Nun fand daher anlässlich der 25-jährigen Wiederkehr dieser „Charter“ eine Jubiläumsveranstaltung im Becker Krug, dem Clublokal des Lions Clubs Löhne, statt.

Zu den Gästen gehörten neben den Löhner Lions auch eine Abordnung des Lions Clubs Lübbecke-Espelkamp, der bei der Gründung des Lions Clubs Löhne die Patenschaft übernommen hatte.

Die Glückwünsche des Lions Distrikts WL 111 Westfalen-Lippe überbrachte Vizegovernor Edelbert Schilling. Er bedankte sich für die erfolgreiche 25-jährige Arbeit des Clubs und überreichte Marco Kohlmeier, dem amtierenden Präsidenten des Lions Clubs Löhne, eine Urkunde zum 25-jährigen Clubjubiläum.

Auch Egon Schewe, stellvertretender Bürgermeister der Stadt Löhne, war der Einladung der Löhner Lions gefolgt. Er hob in seinem Grußwort die gute Zusammenarbeit des Clubs mit der Stadt Löhne hervor und unterstrich die Vielfalt und große Bedeutung der sozialen Projekte, mit denen der Lions Club sich in den Löhner Kindergärten und Schulen, beim Löhner Mittagstisch und – in Absprache mit dem Sozialamt – bei besonderen individuellen Not-

lagen engagiert.

Zuvor hatte der langjährige Clubarchivar Adolf Voigtländer in seiner Festrede auf die 25-jährige Geschichte des Lions Clubs Löhne zurückgeblickt. Er gab auch einen kurzen Überblick über die vielfältigen Hilfsprojekte des Clubs, der die Erziehungs- und Bildungsarbeit in den Kindergärten und Schulen der Stadt Löhne mit den Programmen „Klasse 2000“ und „Lions Quest“ unterstützt. Voigtländer hob besondere hervor, dass die Finanzierung des Löhner Mittagstisches seit mehr als zehn Jahren vom Lions Club Löhne gesichert wird. Er erinnerte außerdem daran, dass der Lions Club Löhne auch außerhalb Deutschlands tatkräftige Hilfe geleistet und immer wieder erfolgreiche Hilfsprojekte finanziert hat, so nach dem Tsunami 2004 in Sri Lanka und nach dem verheerenden Erdbeben 2015 in Nepal.

Aus Anlass seines 25-jährigen Bestehens hat der Lions Club Löhne das Projekt „Kultur entdecken“ mit 5.000,- Euro unterstützt. Mit dieser Summe sind Stofftaschen und Bücherei-Ausweise für die Schüler aller Löhner Grundschulen angeschafft worden. Alle Drittklässler der Stadt Löhne werden nämlich im Rahmen dieses Projektes mit den Nutzungsmöglichkeiten der Stadtbücherei Löhne vertraut gemacht.

Insgesamt hat der Lions Club Löhne in den vergangenen 25 Jahren für seine Hilfsprojekte zirka eine halbe Million Euro aufgewendet. Diese stattliche Summe konnte nur aufgebracht werden, weil dem Lions Club Löhne über die Mitgliedsbeiträge und Spenden der Mitglieder und die Zuschüsse der Lions-Stiftung hinaus immer wieder viele Spenden von Unternehmen und Privatpersonen zugeflossen sind.



Anerkennung: Edelbert Schilling (l.) gratuliert und Marco Kohlmeier zum Jubiläum der Löhner Lions.